

Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden

Deutsche Gesellschaft für
Allgemein- und Viszeralchirurgie
Herrn Prof. Dr. Buhr
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin



Klinik für Allgemein-, Viszeral-
und Thoraxchirurgie

Chefarzt:
Prof. Dr. med. Helmut Witzigmann

Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt
Städtisches Klinikum

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Technischen Universität Dresden

Friedrichstraße 41
01067 Dresden
Telefon: 0351 480-1520
Telefax: 0351 480-1149
witzigmann-he@khdf.de
schwarz-pa@khdf.de

Datum: 29.08.2016
Bearbeiter: rad-bra

Hospitationsstipendium (vom 11.01.2016 bis 15.01.2016 Klinikum Großhadern, München)

Sehr geehrter Herr Professor Dr. Buhr,

im Jahr 2015 wurde mir das Hospitationsstipendium der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie verliehen. Ich bin für die StuDoQ-Pankreaschirurgie-Dokumentation am durch die DGAV zertifizierten Kompetenzzentrum für Pankreaserkrankungen am Städtischen Klinikum Dresden-Friedrichstadt zuständig. Aus diesem Grund war eine Hospitation an einem großen Zentrum für Pankreaschirurgie für mich von besonderem Interesse.

Die hepatobiliäre, Pankreas- und Transplantationschirurgie stellen einen wesentlichen Schwerpunkt am Klinikum Großhadern der Ludwig-Maximilian-Universität München dar. Unter der Leitung des Direktors der Klinik, Herrn Professor Dr. med. Werner, und des leitenden Oberarztes, Herrn Professor Dr. med. Hartwig, welcher auch Leiter des Pankreaszentrums ist, wird jährlich eine hohe Zahl von Pankreaseingriffen durchgeführt. Im Bereich hepatobiliäre und Transplantationschirurgie werden unter der Leitung von Herrn Professor Dr. med. Guba Resektionen von malignen und benignen Tumoren der Leber sowie die Lebertransplantationen durchgeführt. Die Klinik ist als interdisziplinäres Pankreaszentrum von der Deutschen Krebsgesellschaft e. V. zertifiziert.

Zertifizierte Zentren

- Darmkrebszentrum
- Kompetenzzentrum für chirurgische Erkrankungen des Pankreas
- Kompetenzzentrum für chirurgische Erkrankungen der Leber
- Kompetenz- und Referenzzentrum für Chirurgische Koloproktologie

Sprechstunden

Chefarztsprechstunde: täglich
Telefon: 0351 480-1520
Telefax: 0351 480-1149

Patientenmanagement

Telefon: 0351 480-1530
Telefax: 0351 480-3227
Mo/Di/Do: 08:00 – 14:00 Uhr
Di: 11:00 – 19:00 Uhr
Fr: 08:00 – 12:00 Uhr

Proktologische Sprechstunde

Telefon: 0351 480-1577
Di: 09:00 – 14:00 Uhr
Do: 09:00 – 12:00 Uhr

Gastroenterologische Sprechstunde

Telefon: 0351 480-1553
Telefon: 0351 480-1546
Di: 09:00 – 12:00 Uhr

Chirurgischer Ultraschall

Telefon: 0351 480-1546
täglich: 07:00 – 15:30 Uhr



Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Städtisches Klinikum –
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Dresden

Friedrichstraße 41, 01067 Dresden
Postfach 12 07 06, 01008 Dresden
Zentrale Einwahl Tel.: 0351 480-0

Verwaltungsdirektor: Jürgen Richter
Amtsgericht Dresden, HRA: 6932
Steuernummer: 203/144/02775, ID-Nr.: DE140 135 127

Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN DE42 8505 0300 3120 0848 58
BIC OSDDDE81XXX

Commerzbank AG
IBAN DE68 8504 0000 0805 0080 00
BIC COBADEFF850

Ich durfte mich über einen sehr herzlichen Empfang freuen. Herr Professor Dr. Hartwig hat mir die Klinik gezeigt und ausführlich den täglichen Ablauf erklärt. Es wurde mir ermöglicht, täglich an Visiten auf der Station für Patienten mit hepatobiliären und Pankreaserkrankungen sowie auf der chirurgischen Intensivstation teilzunehmen. So konnte ich einen umfassenden Einblick in den perioperativen Verlauf und die Prozesse in der Klinik gewinnen. Im Operationssaal waren für mich die Pankreas- und Leberresektionen von besonderem Interesse. Die Diskussionen mit den Operateuren zu den verschiedenen Eingriffen und der Erfahrungsaustausch waren sehr wertvoll. Ich möchte mich dafür bei Herrn Professor Werner und seinem gesamten Team herzlich bedanken.

Außerhalb des Operationssaales durfte ich dank Herrn PD Dr. Nieß die wöchentliche Sprechstunde für Pankreaserkrankungen begleiten. Die Organisation ist sehr gut und es wird eine hohe Zahl von Patienten untersucht und beraten bzw. für eine operative Therapie vorbereitet. In Gesprächen mit Ärzten der Klinik konnte ich auch einen Einblick in das Dokumentationssystem für Pankreaserkrankungen gewinnen.

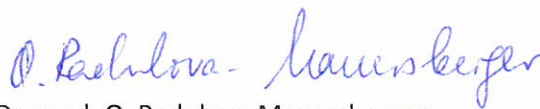
Ein wichtiger Teil bei der Behandlung von Patienten ist die Diskussion in interdisziplinären Tumorkonferenzen. Es finden vier Tumorkonferenzen (zweimal für gastrointestinale Erkrankungen, je einmal für Sarkome und endokrinologische Erkrankungen) pro Woche statt, in deren Rahmen ein Therapie-schema für jeden einzelnen Patienten in Anlehnung an die aktuellen Leitlinien und die neuesten Literaturdaten erarbeitet wird. Die Teilnahme an den Tumorboards war für mich sehr lehrreich.

Die Hospitationswoche am Klinikum Großhadern in München hat für meine persönliche berufliche Entwicklung wichtige Anregungen geliefert und mir ermöglicht, die Strukturen und Prozesse eines großen Pankreaszentrums kennenzulernen. Ich möchte mich für den herzlichen Empfang und für die Begleitung in dieser Woche bei dem gesamten Team der Klinik und insbesondere bei Herrn Professor Dr. Werner, Herrn Professor Dr. Hartwig, Herrn Professor Dr. Guba, Herrn Professor Dr. Angele, Herrn PD Dr. Kleespies und Herrn PD Dr. Nieß bedanken. Darüber hinaus danke ich der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie für die Verleihung des Hospitationsstipendiums, was mir die Möglichkeit für diese lehrreiche Woche am Klinikum Großhadern gegeben hat.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. H. Witzigmann
Chefarzt



Dr. med. O. Radulova-Mauersberger
Fachärztin für Chirurgie und Viszeralchirurgie